

Frauen Württemberg-Liga am 07.11.2010

Geschrieben von: Anke Mühlberger
Montag, den 08. November 2010 um 08:31 Uhr

Trotz guter Leistung wieder keine Punkte

TSV Urach-TSG Giengen 30:28 (15:15)

In Urach musste das Team von Trainer Thomas Schirm erneut stark ersatzgeschwächt antreten. Nicht nur, dass Hanna Trittler im letzten Spiel einen Kreuzbandriß erlitten hat und somit für den Rest der Saison ausfällt. Auch Carolin Stahl meldete sich krank und Verena Oberling erhielt für ihre Rote Karte eine Sperre für zwei Spiele. Somit musste Schirm gleich drei wichtige Spielerinnen ersetzen. Giengen startete jedoch gut in die Partie. Katrin Renelt bracht die TSG in Führung und zeigte sich auch die nächsten Angriffe sehr treffsicher, die Gastgeberinnen konnten jedoch bis zum 5:5 immer wieder ausgleichen. Dann übernahm Giengen die Initiative und Carmen Schirm und Renelt konnten mit präzisen Distanzwürfen bis zur 15. Minute die Führung auf 5:8 ausbauen.

Auch in der Abwehr hielt die TSG gut dagegen und Schirm und Renelt trafen aus dem Rückraum fast nach Belieben. Erst kurz vor der Pause leistete sich Giengen einige Fehler, die Urach mit drei Treffern in Folge zum 15:15 Ausgleich bestrafte. Die zweite Hälfte begann mit einem Treffer für die Gastgeberinnen, bis zum 19:19 konnte sich jedoch keine Mannschaft absetzen. Dann gelang Urach innerhalb von fünf Minuten vier Treffer in Folge und somit die Vorentscheidung in einem bis zum Ende umkämpften Spiel. Carmen Schirm gelang zwar der Anschlusstreffer, doch wieder einmal fehlte Giengen das Glück, mehrere Würfe scheiterte am Torpfosten. Die TSG gab nicht auf und erarbeitete sich immer wieder Möglichkeiten, den Rückstand noch zu verkürzen. Doch Urach ließ die TSG nicht mehr herankommen, auch wenn in der 59. Minute Katrin Renelts Tor zum 28:25 noch einmal Hoffnungen weckte. Postwendend trafen die Gastgeberinnen jedoch zur endgültigen Entscheidung und Giengen musste erneut mit einer knappen 30:28 Niederlage die Heimreise antreten.

Trainer Thomas Schirm zeigte sich nach dem Spiel wie seine Mannschaft sehr enttäuscht, schließlich wäre auch hier ein wichtiger Sieg im Abstiegskampf möglich gewesen. Auf die Leistung kann das Team aber auf jeden Fall aufbauen.

Anke Mühlberger, Andrea Diebold, Yvonne Lindner 4, Ines Mainka, Kristina Nüsseler 3, Cindy Stahl, Anita Somogyi 1, Franziska Steier 1, Carmen Schirm 11/3, Katrin Renelt 8, Sophia Schmid

Frauen Württemberg-Liga am 07.11.2010

Geschrieben von: Anke Mühlberger

Montag, den 08. November 2010 um 08:31 Uhr

Zeitstrafen: Giengen 4, Urach 7